

Frau Rohrmann stellt den Antrag, die vom Bürgermeister vorgestellte Tischvorlage, in die Tagesordnung mit aufzunehmen. Das Gremium stimmt einstimmig (8 Ja-Stimmen) dafür, sie unter Punkt 5 mit zu erörtern.

| | |
|-----------|---|
| 1. | Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.05.2023 |
|-----------|---|

Die Niederschrift über die 16. Sitzung des Ortsbeirates Erbach vom 11. Mai 2023 hat gemäß der Geschäftsordnung der Ortsbeiräte offen gelegen. Die Niederschrift wurde im Ratsinformationssystem der Stadt Eltville für die Mitglieder veröffentlicht.

Beschluss:
-einstimmig-

Der Niederschrift über die 16. Sitzung des Ortsbeirates Erbach vom 11.05.23 wird einstimmig zugestimmt.

| | | |
|-----------|---------------------------------|---------------------|
| 2. | Waldwirtschaftsplan 2024 | (VL-93/2023) |
|-----------|---------------------------------|---------------------|

Frau Konrad stellt den Waldwirtschaftsplan 2024 vor.

Beschluss:
-einstimmig-

Dem für das Jahr 2024 für den Stadtwald Eltville am Rhein aufgestellten Waldwirtschaftsplan 2024 vom 26.07.2023 wird zugestimmt.

| | |
|-----------|---|
| 3. | Sachstand Spielplatz Draiser Weg/Sudetenstraße |
|-----------|---|

Herr Albrecht stellt dem Gremium seine Entwürfe vor.

Frau Müller schlägt vor, die Stadtverwaltung zu bitten, Fördermittel zu prüfen, beispielsweise über das Kultusministerium, und/oder das Digitalministerium für eine QR-Wand und/oder Mittel für eine Homepage. Es sollten auch Mittel im Haushalt 2024 dafür eingestellt werden.

Herr Bär möchte gerne heute einen Beschluss fassen und eine Summe festsetzen für den Haushalt. Das Gremium begrüßt den Vorschlag des Herrn Albrecht einstimmig. Wir bitten die Stadt, für dieses Projekt 7.000 Euro in den Haushalt 2024 einzustellen.

Herr Albrecht schlägt vor, gegen Vandalismus eine Kamera-Attrappe o.ä. zu installieren. Frau Müller sagt, dass man prüfen sollte, ob im Rahmen der Sicherung des Kindeswohls nicht etwas möglich ist.

| | |
|-----------|---|
| 4. | Sachstand Behindertentoilette Parkplatz Rheinallee |
|-----------|---|

Dieser Punkt wird auf die kommende Sitzung verschoben.

| | | |
|-----------|---|----------------------|
| 5. | Sanierung der Turnhalle Erbach für den Schul- und Vereinssport | (VL-106/2023) |
|-----------|---|----------------------|

Herr Kunkel berichtet ausführlich vom aktuellen Stand der Dinge. In der Aussprache schlägt Herr Krechel vor, dem zuzustimmen.

Beschluss:
-einstimmig-

Der Stadtverordnetenversammlung wird folgender Beschluss empfohlen:

1.) Die Sanierung der Turnhalle Erbach für die Nutzung zum Schul- und Vereinssport wird beschlossen. Hierbei sollen bei der Sanierung Möglichkeiten auch für außerordentliche Veranstaltungen insbesondere in Belangen des Brandschutzes und der Belüftung bei Umsetzbarkeit berücksichtigt werden.

2.) Die Verwaltung wird beauftragt, eine erneute Bewerbung um die angekündigte Bundesförderung, aus dem Etat des Klima- und Transformationsfonds SJK 2023, einzureichen.

3.) Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss des HFUN als Grundlage zur Bewerbung um die angestrebte Bundesförderung zu verwenden, da die nächste Stadtverordnetenversammlung erst nach Fristablauf zur Einreichung der Projektskizze für das Förderprogramm stattfindet.

4.) Die Verwaltung wird beauftragt, den Stadtverordnetenvorsteher nach der Beschlussfassung durch den Magistrat über den beschlossenen Inhalt zu informieren um den Stadtverordnetenbeschluss in der anstehenden Sitzung formal zu fassen.

5.) Die geschätzten Investitionskosten in Höhe von gerundet 4.650.000,00 Euro sind im Haushalt 2024 bereitzustellen.

| | | |
|-----------|--|---------------------------------------|
| 6. | Bebauungsplan "RMF-Kubus", Erbach - Aufstellungsbeschluss | (VL-115/2023 1. Ergänzung) |
|-----------|--|---------------------------------------|

Die Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

-einstimmig-

Der Stadtverordnetenversammlung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

1.

Die Stadt Eltville begrüßt das Vorhaben des RMF und sichert eine finanzielle und bauplanungsrechtliche Unterstützung zu.

2.

Der Magistrat wird beauftragt, beim Land einen Förderantrag zur Finanzierung der Errichtung des RMF-Kubus auf dem Gelände des Schloss Reinhartshausen zu stellen.

3.

Ein Investitionszuschuss in Höhe von 380.000 € sowie deren Refinanzierung durch Landesförderung (80 % = 304.000 €) sind im Haushalt 2024 einzuplanen. Die Errichtung des Kubus setzt die Landesförderung voraus. Mit dem RMF sind maximale Nutzungsmöglichkeiten für städtische und Vereinsveranstaltungen vertraglich zu sichern. Eigentümer bleibt das RMF, der den Kubus unterhält. Die laufenden Kosten (Wasser, Strom, Belüftung, Heizung etc.) werden, sofern nicht anders von der Stadt Eltville bestimmt, von den Nutzern jeweils pro Veranstaltung getragen. Das RMF übernimmt in jedem Fall die laufenden Kosten eigener Veranstaltungen.

4.

Für den Bereich „RMF-Kubus“, Erbach, ist gemäß §§ 2 ff. Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans liegt in der Flur 27 der Gemarkung Erbach und wird begrenzt

- im Norden durch die Erbacher Landstraße,
- im Osten durch das Parkdeck des Hotels „Schloss Reinhartshausen“,
- im Süden durch die Bundesstraße 42,
- im Westen durch die Weinberge Lage „Althahn“

und umfasst somit einen Teil des Flurstückes 759/2.

Drucksache VL-115/2023 1. Ergänzung Seite - 2 -

Der Flächennutzungsplan ist im betreffenden Bereich parallel zu ändern.

Ziel und Zweck des B-Plans ist, zeitlich befristetes Baurecht für die Veranstaltungshalle „RMF-Kubus“ zu schaffen.

| | | |
|-----------|--|---------------------|
| 7. | Antrag der SPD-Fraktion vom 13.06.2023 (PE) betreffend "Wohnung Anbau Altes Rathaus Erbach" | (FA-31/2023) |
|-----------|--|---------------------|

Hr. Prinz meint, dass aufgrund der Begehung heute Abend der Antrag allen klar geworden ist und bedarf keiner weiteren näheren Erläuterung.

Beschluss:

Ja: 3

Enthalten: 4

Nein: 1

Der Magistrat wird gebeten, Vorschläge zur nachhaltigen Umsetzung der Geschwindigkeitsbeschränkung in der Taunusstrasse zwischen dem Bahnübergang und dem Bethanien Kinderdorf zu erarbeiten. Dabei sind beispielsweise die Möglichkeiten zur Anbringung von Bremsschwellen, eine geänderte Parkregelung oder die Schaffung von Fahrbahnverengungen in der Konzeption zu berücksichtigen. Weiterhin wird der Magistrat gebeten, die Kosten für diese Maßnahmen zu ermitteln und die erforderlichen Haushaltsmittel zur Umsetzung in den kommenden Haushalt einzuplanen.

| | | |
|-----------|---|---------------------|
| 8. | Antrag der SPD im Ortsbeirat Erbach vom 20.09.2023 (PE) betreffend "Verkehrsberuhigung obere Taunusstraße" | (FA-46/2023) |
|-----------|---|---------------------|

Hr. Prinz erläutert kurz den Antrag. Frau Rohrmann liest eine E-Mail des Herrn Wolff vor. Demnach ist die Taunusstraße eine Kreisstraße und somit ist die Stadt Eltville nicht Eigentümer und kann deswegen nichts unternehmen. Frau Crowe regt an, ob man dort nicht häufiger Geschwindigkeitskontrollen durchführen könne.

Herr Prinz zieht den Antrag zurück. Allerdings bittet das Gremium die Stadt, regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.

| | |
|-----------|-------------------------|
| 9. | Verfügungsmittel |
|-----------|-------------------------|

Frau Müller schlägt vor, das Projekt des Spielplatzes mit 2000 Euro mit dem Verwendungszweck „Farben“ zu unterstützen. Eine ungefähre Summe soll bis zur nächsten Sitzung ermittelt werden.

Hr. Bär schlägt vor, eine gewisse Summe dem Bethanien Kinderdorf zu spenden.

| | |
|------------|----------------------|
| 10. | Aufgabenliste |
|------------|----------------------|

Punkt 7: verschieben des Automaten an der Lärmschutzwand: Experten halten den vorhandenen Standort des Automaten für den Besten. Herr Prinz schlägt weiterhin vor, den Automaten an den neuen Zugang zu setzen, um mehr Sicherheit zu bekommen. Herr Krechel schlägt vor, auch das Wartehäuschen dorthin zu versetzen. Sollte ein Ortstermin nötig sein, sind die Gremiumsmitglieder gerne dazu bereit.

Die Markierungen am Parkplatz Rheinallee werden angebracht. Das Beet Rheinallee wird bepflanzt. Die Frage ist, ob die geplanten Pflanzen wirklich schön ausschauen werden.

| | |
|------------|---------------------|
| 11. | Mitteilungen |
|------------|---------------------|

| | | |
|-------------|--|---------------------|
| 11.1 | Erbach: Hochwasserschutz Kisselbach | (MI-52/2023) |
|-------------|--|---------------------|

Die vorliegende Mitteilung MI-52/2023 wird ohne Aussprache zustimmend zur Kenntnis genommen.

| | | |
|-------------|---|---------------------|
| 11.2 | Umsetzung Neugestaltung Beet Rheinallee Erbach | (MI-54/2023) |
|-------------|---|---------------------|

Die vorliegende Mitteilung MI-54/2023 wird ohne Aussprache zustimmend zur Kenntnis genommen.

| | | |
|-------------|--|---------------------|
| 11.3 | Anfrage des Ortsbeirates Erbach zur Möglichkeit der Änderung der Beschilderung in der Hohenrainstraße – „verkehrsberuhigter Bereich“ bzw. „Vorsicht – spielende Kinder“ | (MI-39/2023) |
|-------------|--|---------------------|

Die vorliegende Mitteilung MI-39/2023 wird ohne Aussprache zustimmend zur Kenntnis genommen.

| | |
|------------|-----------------------------------|
| 12. | Anfragen und Verschiedenes |
|------------|-----------------------------------|

Hr. Prinz bittet darum zu prüfen, ob man am Bahnübergang die ungesicherten Stellen sichern kann.
Hr. Krechel möchte einen neuen Punkt auf die Aufgabenliste setzen: Die Verwaltung wird gebeten, endlich die Fahrradständer, die seit dem Erdbeerfest fehlen, wieder zu installieren. Das Erdbeerfest ist nun bereits 4 Monate her.

Frau Schüller bittet darum, den Beschluss vom 17.07.2014 erneut zu bestätigen, damit die Hauptstr. 41 in Schlossplatz 1 unbenannt werden kann.

Das Gremium stimmt dem damals gefassten Antrag einstimmig zu.

Die Ortsvorsteherin beendet die Sitzung um 21:36 h. Die nächste Sitzung findet am 16.11.2023 statt.



Claudia Rohrmann
Ortsvorsteherin



Monika Mack
Ortsbeiratsmitglied & Schriftführerin